Schwaaner Amtsreport

19. Januar 2024 | Ausgabe 1 | Jahrgang 6

Anzeige

sven larsson
service & projektmanagement
modernste Heiztechnik • kreative Bäder

INDUSTRIE

gebäudetechnik
sven larsson
Heizung • Kälte • Sanitär

Wärmepumpen • Heizkessel • Pelletheizungen • Solaranlagen • Photovoltaikanlagen
komplette Badsanierung • seniorengerechte Badplanung • Wasseraufbereitungs-Anlagen

18299 Laage • Am Pludderbach 1 • Tel. 038459 33 80 • info@larsson-spm.de • www.larsson-gebaeudetechnik.de

Postwurfsendung

• SERVICE

Mitarbeiter	Kontakt
Bürgermeister	
Herr Mathias Schauer	03844 8411-12 mathias.schauer@schwaan.de
Sekretariat des Bürgermeisters/Posteingang/Fundbüro	
Frau Reinke	03844-8411-0 anette.reinke@schwaan.de
EDV/Baumschutz	
Herr Warkentin	03844 8411-66 andreas.warkentin@schwaan.de
Baumschutz	
Herr Keppler	03844 8411-68 norman.keppler@schwaan.de
MGH/Campus	
Koordinatorin/Veranstaltungen/Projekte	
Frau Präfke	03844 891273 viola.praefke@schwaan.de
Mitarbeiterin MGH	
Frau Wille	03844 8918244 mandy.wille@schwaan.de
Mitarbeiterin offener Treff	
Frau Grawe	03844 8918244 tina.grawe@schwaan.de
Mitarbeiterin Jugendclub	
Frau Zschau	03844 8914443 janina.zschau@schwaan.de
Bibliothek	
Frau Marczak	03844 813938 stadtbibliothek@schwaan.de
Kunstmuseum	
Leitung Frau Winter-Süß	03844 891792 info@kunstmuseum-schwaan.de
Öffentlichkeitsarbeit Kunstmuseum/Stadt/Citymanagement	
Frau Claudia Schaak	03844 8900346 claudia.schaak@schwaan.de
Allgemeine Verwaltung	
Leiter Herr Antelmann	03844 8411-13 dirk.antelmann@schwaan.de
Gremienbetreuung Stadt/Amt	
Frau Heinze	03844 8411-77 lydia.heinze@schwaan.de
Frau Block	03844 8411-40 inga.block@schwaan.de
Personal/Lohn/Gehalt	
Frau Hacker	03844 8411-15 jeannine.hacker@schwaan.de
Schule/Kindereinrichtungen, Jugendhilfe/ /Wahlen/Statistik/ Datenschutz	
Frau Krebs	03844 8411-33 kerstin.krebs@schwaan.de
Schule/Sekretariat	
Frau Lindemann Frau Berg	03844 813695 regionale-schule@schwaan.info
Bürgerservice/Feuerwehr	
Leitung/Standesamt/Friedhofswesen/Gewerbeangelegenheiten	
Leiterin Frau Schaak	03844 8411-47 cathleen.schaak@schwaan.de

Mitarbeiter	Kontakt
Feuerwehr	
Herr Baun	03844 8411-49 maik.baun@schwaan.de
Standesamt/Friedhofswesen	
Frau Schaak	03844 8411-47 cathleen.schaak@schwaan.de
Einwohnermeldewesen/Wohngeld	
Frau Patzner	03844 8411-41 susanne.patzner@schwaan.de
Wohngeld	
Frau Frenz	03844 8411-42 gabriele.frenz@schwaan.de
Gewerbe/Sicherheits- und Ordnungsangelegenheiten/Standesamt	
Frau Müggenburg	03844 8411-53 nina.mueggenburg@schwaan.de
Sicherheits- und Ordnungsangelegenheiten/Sondernutzungen/ Tierschutz/Ruhender Verkehr	
Frau Prüter	03844 8411-51 tina.prueter@schwaan.de
Finanzen und Vermögen	
Leitung/Controlling Pierre Malorny	03844-8411-20 pierre.malorny@schwaan.de
Steuern/Pachten/Forderungsmanagement/Barkasse	
Frau Preuß	03844-8411-25 josefine.preuss@schwaan.de
Frau Adebahr	03844-8411-26 daniela.adebahr@schwaan.de
Frau Barkowski	03844-8411-21 kirsten.barkowski@schwaan.de
Geschäftsbuchhaltung/Forderungsmanagement	
Frau Pingel	03844 8411-18 anke.pingel@schwaan.de
Umsatzsteuer/Stadtkasse	
Frau Lange	03844 8411-24 diana.lange@schwaan.de
Kommunale Abgaben/Haushaltsplanung/Barkasse	
Frau Oberhauer	03844 8411-23 dagmar.oberhauer@schwaan.de
Anlagenbuchhaltung	
Frau Witt	03844 8411-22 karin.witt@schwaan.de
Bau- und Liegenschaften	
Leitung/Bauliche Entwicklung/Infrastruktur	
Frau Heusler	03844-8411-48 kathleen.heusler@schwaan.de
Liegenschaften	
Frau Luckmann	03844 8411-56 kathrin.luckmann@schwaan.de
Hochbauangelegenheiten/Gebäudemanagement	
Herr Schwede	03844 8411-16 steffen.schwede@schwaan.de
Bauleitplanung/Bauangelegenheiten	
Frau Dietzold	03844 8411-65 madlen.dietzold@schwaan.de
Städtischer Bauhof/ Tiefbauangelegenheiten	
Herr Seidel-Weber	03844 8411-69 heiko.seidel-weber@schwaan.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Neuaufstellung des Raumentwicklungsprogrammes für die Region Rostock – Veröffentlichung des ersten Entwurfes

PLANUNGSVERBAND REGION ROSTOCK

Bekanntmachung des Planungsverbandes Region Rostock vom 5. Januar 2024

Der erste Entwurf des neuen Raumentwicklungsprogrammes für die Region Rostock wird zum 22. Januar veröffentlicht. Der Entwurf ist im Internet unter www.planungsverband-rostock.de sowie unter www.raumordnung-mv.de einsehbar. Bis zum

1. März 2024

können alle Bürgerinnen und Bürger, die öffentlichen Stellen und sonstigen Interessenten zum Entwurf Stellung nehmen. Stellungnahmen können

- per E-Mail an: beteiligung[at]afrlrr.mv-regierung.de
- per Online-Formular unter www.raumordnung-mv.de
- per Brief an: Planungsverband Region Rostock, Doberaner Straße 114, 18057 Rostock
- mündlich (zur Niederschrift) an der oben genannten Anschrift

abgegeben werden. Verspätet eingegangene Stellungnahmen, soweit sie nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, bleiben unberücksichtigt. Bitte nutzen Sie bevorzugt die elektronischen Wege und verzichten Sie auf doppelte Einsendungen. Eingangsbestätigungen werden nur auf elektronische Stellungnahmen versandt. Adressdaten und sonstige personenbezogene Angaben werden vertraulich behandelt. Eine gedruckte Fassung des Entwurfes kann bei der Geschäftsstelle des Planungsverbandes angefordert oder vor Ort eingesehen werden. Telefonnummern und Öffnungszeiten sowie nähere Hinweise zum Datenschutz sind unter www.planungsverband-rostock.de zu finden.

Die Region Rostock umfasst die Hansestadt und den Landkreis Rostock. Das neue Regionale Raumentwicklungsprogramm soll bis zum Jahr 2035 gelten. Der Entwurf enthält Flächen zur Erweiterung des Rostocker Seehafens, Flächen für große Industrie- und Gewerbeansiedlungen und für Windparks in der gesamten Region. Der Entwurf enthält auch Vorgaben für die Bauleitplanung der Gemeinden, den Freiraumschutz und für weitere Raumnutzungen, die von überörtlicher Bedeutung sind. Aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen wird der Entwurf überarbeitet und dann nochmals veröffentlicht. Mit dem zweiten Entwurf wird auch ein Umweltbericht herausgegeben, in dem die voraussichtlichen Umweltauswirkungen der Planung beschrieben und bewertet werden. Die Beschlussfassung über das neue Raumentwicklungsprogramm ist für das Jahr 2025 vorgesehen. Das Verfahren ist in den §§ 7 bis 11 des Raumordnungsgesetzes geregelt (Raumordnungsgesetz vom 22. Dezember 2008, BGBl. I S. 2986, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. März 2023, BGBl. 2023 I Nr. 88). Der erste Entwurf dient der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 9 Absatz 1. Nähere Bestimmungen zum Inhalt der Raumentwicklungsprogramme und zur Verantwortung der Planungsverbände enthält das Landesplanungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (Landesplanungsgesetz (LPlG) vom 5. Mai 1998, GVOBl. M-V 1998, 503, 613, zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 9. April 2020, GVOBl. M-V S. 166, 181).

Michael Fengler
Leiter der Geschäftsstelle

INHALT

- **Amtliche Bekanntmachungen**
  Allgemeine Informationen 03
- **Nachrichten aus dem Amtsbereich**
  Informationen aus dem Rathaus 04
  Feuerwehr 05
  Vereine und Verbände 08
- **Aktuelles aus den Gemeinden**
  Stadt Schwaan 14
  Gemeinde Kassow 16
  Gemeinde Wiendorf 17
- **Termine und Veranstaltungen** 17
- **Kirchliche Nachrichten** 20

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen

Auflagenhöhe: 4.219

Herausgeber + Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow,
Tel. 039931/57 90, Fax: 039931/5 79 27,
www.wittich.de, info@wittich-sietow.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 21 bis 28.

Druck:
Druckhaus Wittich
An den Steinenden 10,
04916 Herzberg/Elster

Verteilung:
Deutsche Post AG,
an sämtliche Haushalte

Darüber hinaus kann das Mitteilungsblatt im Einzelbezug und Abonnement (kostenpflichtig) über die LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Str. 9, 17209 Sietow, Tel.: 039931 579-30, E-Mail: info@wittich-sietow.de bezogen werden. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.
Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressegesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

• MITTEILUNGEN AUS DER AMTSVERWALTUNG

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Neujahrsgruß des Amtsvorstehers

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Amtes Schwaan,

das Jahr 2023 liegt nun schon einige Tage zurück. Viele von uns werden sich gerne an schöne Erlebnisse und Begegnungen erinnern. Für andere aber war es kein gutes Jahr. So war es zunehmend von kriegerischen Konflikten in der Welt überschattet, was zu Leid und Elend bei den Betroffenen führte, auch zum Anstieg der Flüchtlingszahlen. Der Klimawandel machte sich weltweit zunehmend bemerkbar, löste auch in Deutschland von Extremwetterlagen verursachte Katastrophen aus, forderte Menschenleben, brachte andere um ihr Hab und Gut. Unser Mitgefühl gilt **allen** Betroffenen.

Auswirkungen der Kriege und Katastrophen, wie z.B. die Energiekrise, Zunahme der Migration, Verteuerungen in vielen Bereichen, waren auch bei uns zu spüren. Das machte und macht vielen Menschen zu schaffen. Dennoch konnten 2023 im Amtsbereich erfreulicherweise etliche anspruchsvolle Projekte umgesetzt bzw. in Angriff genommen werden. Die Stadt Schwaan und die Gemeinden sind trotz teils heftig gestiegener Kosten für Einwohner und Gäste noch attraktiver und lebenswerter geworden. Das lässt sich auch daran messen, dass die Einwohnerzahlen langsam aber stetig wachsen.

Großen Anteil an der Lebensqualität haben die vielen Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich und unentgeltlich in Ihrer Freizeit engagieren und den Zusammenhalt und die Identifikation mit ihrem Wohnort fördern. Ob in der vielfältigen Vereinsarbeit, in Interessengruppen oder bei der Freiwilligen Feuerwehr, ohne diese Aktiven wäre vieles nicht möglich. Allen Ehrenämtlern im gesamten Amtsbereich sei daher an dieser Stelle herzlich gedankt für ihre Arbeit zur Stärkung des Gemeinwohls.

Erwartungsvoll sehen wir nun dem neuen Jahr 2024 entgegen. Für Sportfreunde z.B. wird es ein interessantes Jahr. Die Fußball-EM und auch die Handball-EM werden in Deutschland ausgetragen, was einen Besuch der Austragungsorte erleichtert. Wir drücken unseren Teams die Daumen und hoffen das Beste, auch wenn wir den Ausgang der Spiele nicht beeinflussen können. Was aber jede/r Wahlberechtigte mitbeeinflussen kann, ist der Ausgang der Wahlen: Am 09. Juni finden zugleich mit der Europawahl die Kommunalwahlen in Mecklenburg-Vorpommern statt. Alle Bürger erhalten wieder die Gelegenheit, über die Zusammensetzung des Kreistags und der Stadt- bzw. Gemeindevertretung zu entscheiden. Außer in der Stadt Schwaan werden zusätzlich die Bürgermeister/innen im Amtsbereich gewählt. Ich bin mir sicher, dass auch die künftigen Kommunalvertretungen alles daransetzen werden, im Rahmen ihrer Möglichkeiten unser Leben weiter zu verschönern. Nicht zuletzt soll der Radweg Schwaan-Ziesendorf vollendet werden.

Unabhängig davon wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern des Amtes Schwaan Glück und Gesundheit im neuen Jahr und allen Menschen, nah und fern, dass sie in Frieden leben können.

Rüdiger Zöllig
Amtsvorsteher

• NACHRICHTEN AUS DEM AMTSBEREICH

FEUERWEHR

Einsätze der Feuerwehren des Amtes Schwaan - Dezember 2023

Datum/Uhrzeit	Gemeinde	Einsatzart	Alarmierte Kräfte (Einsatznummer)
01.12. 14:08	Ziesendorf	Technische Hilfe Verkehrsunfall Bereitstellung	FF Schwaan (71)
02.12. 16:16	Schwaan	First Responder Internistischer Notfall	FF Schwaan (72)
07.12. 11:51	Wiendorf OT Zeez	Brandeinsatz Brand Wohnhaus	FF Wiendorf (14) FF Schwaan (73) FF Letschow/Hof Tatschow)(4) FF Werle/Kassow (9) FF Rukieten (14) FF Hohen Sprenz (4) FF Dummerstorf (48) FF Damm/Reez (24) Führungsgruppe Amt Schwaan (1)
10.12. 18:29	Pölchow OT Huckstorf	Technische Hilfe Unfall PKW gegen Zug Kein Personenschaden	FF Pölchow (17) FF Schwaan (74)
20.12. 12:06	Wiendorf	First Responder Unterstützung Rettungsdienst Reanimation	FF Schwaan (75)
20.12.12:06	Wiendorf	Unterstützung Rettungsdienst Tragehilfe	FF Wiendorf (15) FF Rukieten (15)
21.12. 22:19	Benitz	Technische Hilfe Telefonmast droht zu fallen	FF Benitz (6)
21.12. 23:50	Vorbeck OT Kambs	Technische Hilfe Telefonmast über Straße	FF Vorbeck/Kambs (6)
22.12. 00:23	Schwaan OT Letschow	Technische Hilfe Baumhindernis	FF Letschow/Hof Tatschow (5)
22.12. 07:05	Kassow OT Werle	Technische Hilfe Baumhindernis	FF Werle/Kassow (10)
22.12. 07:27	Wiendorf OT Zeez	Technische Hilfe Baumhindernis	FF Wiendorf (16) FF Rukieten (16)
22.12. 08:30	Wiendorf OT Zeez	Technische Hilfe Baumhindernis	FF Wiendorf (17)
22.12. 12:40	Kassow	Technische Hilfe VKU 2 Verletzte auslaufende Betriebsstoffe	FF Werle/Kassow (11) FF Vorbeck/Kambs (7)
30.12. 10:09	Kassow	Technische Hilfe Ölspur	FF Werle/Kassow (12)

Brand Wohnhaus Zeez

Unfall PKW gegen Zug

NACHRICHTEN AUS DEM AMTSBEREICH

Statistik der Feuerwehren des Amtes Schwaan 2023

Alarmierungen

Feuerwehr	Einsätze gesamt	Brandeinsätze	Technische Hilfe	Übung
Benitz	6	1	3	2
Bröbberow	6	0	4	2
Kassow	12	3	8	1
Rukieten	16	7	9	0
Schwaan	75	25	47	3
Letschow	5	1	3	1
Vorbeck	7	1	5	1
Wiendorf	17	3	12	2
gesamt	144	41	91	12

Die Feuerwehren des Amtes Schwaan wurden 2023 insgesamt 144 Mal alarmiert.
46 Alarmierungen und 4 Einsatzübungen sind im Rahmen der nachbarlichen Löschilfe anzusehen, bei denen mehrere Feuerwehren gleichzeitig an eine Einsatzstelle gerufen oder überörtlich in anderen Ämtern und Gemeinden eingesetzt werden. Somit ergeben sich für das vergangene Jahr 2023 im Amt Schwaan 94 Einsätze, mit einem gemeldeten Schadensereignis.
Diese gliedern sich in 19 Brandeinsätze und 75 Technische Hilfeleistungen.
Hierbei konnte 20 verletzten Personen geholfen werden. Für 3 Personen kam leider auch unsere Hilfe zu spät.

Statistik Technische Hilfe Amt

Art des Einsatzes	Anzahl	Art des Einsatzes	Anzahl
Sturmschaden	20	Öffnen einer Wohnung bei akuter Gefahr	3
Ölspur	4	Öffnen einer Wohnung ohne akute Gefahr	2
Tierunfall/Tierbergung	2	Tragehilfe	3
Insicherheitbringen von Tieren	4	Gasgeruch	1
Sonstiger Einsatz	1	Absturzgefährdete Teile	1
Unfall mit Straßenfahrzeug	5	Einsatz nicht erforderlich	3
Sicherungsmaßnahme Verkehrsraum	2	Firts Responder	23
Befreien aus Notlagen	1	**gesamt**	75

Statistik Brandeinsätze Amt

Art des Einsatzes	Anzahl
Auslösung Brandmeldeanlage	8
Sonstiger Grund	6
Kleinbrand A kleines Löschgerät	1
Kleinbrand B, max. 1-C Rohr	2
Mittelbrand 2-3 C-Rohre	0
Großbrand mehr als 3 C-Rohre	1
Vor Ankunft gelöscht	0
Blinder Alarm	1
gesamt	19

Unterteilung der First Responder Einsätze

Art des Einsatzes	Anzahl
Einsatz nicht erforderlich	2
Kräftemangel	1
Tragehilfe	5
Internistischer Notfall	9
Chirurgischer Notfall	2
Notarztzubringer	1
Reanimation	2
Fehlalarm	1
gesamt	23

Großzügige Spenden ermöglichen erweiterte Einsatzmöglichkeiten für die Freiwillige Feuerwehr Wiendorf

In einem feierlichen Akt übergab der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Wiendorf e.V. der Feuerwehr eine hochmoderne Spillseilwinde Nordforest 1800 inklusive umfassendem Zubehör. Die großzügige Spende, bestehend aus der Spillseilwinde, einem 60 Meter langen Seil, einer Umlenkrolle und den notwendigen Befestigungen, wurde am 27.12.2023 durch den Vorstand des Vereins, Herrn Christian Jürgens und Herrn Manfred Mielenz, an den Wehrführer Ronny Reimer überreicht. Die „Nordforest Spillwinde 1800" stellt eine bedeutende Erweiterung der Einsatzmittel der Feuerwehr Wiendorf dar und wird in verschiedenen Einsatzszenarien von entscheidender Bedeutung sein. Insbesondere bietet die Spillseilwinde:

1. Effiziente Technische Rettungseinsätze: Die leistungsstarke Winde ermöglicht ein sicheres Heben, Ziehen oder Sichern von schweren Lasten, was besonders bei Verkehrsunfällen oder technischen Rettungseinsätzen von essenzieller Bedeutung ist.

2. Bewältigung von unwegsamem Gelände: In schwer zugänglichen Geländebedingungen wird die Spillwinde der Feuerwehr Wiendorf eine Schlüsselrolle bei der Bergung von Verletzten oder dem Herausziehen von Fahrzeugen spielen.

3. Unterstützung bei Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr: Die Flexibilität der Winde eröffnet neue Möglichkeiten bei der Brandbekämpfung, sei es beim Ziehen von schweren Gerätschaften oder beim Schaffen von Zugangswegen.

4. Vielseitige Einsatzmöglichkeiten: Die „Nordforest Spillwinde 1800" unterstützt die Feuerwehr in unterschiedlichsten Einsatzszenarien und ermöglicht schnelle und effektive Maßnahmen zur Sicherheit der Gemeinde.

Die Feuerwehr Wiendorf möchte sich herzlich beim Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Wiendorf e.V. sowie bei allen privaten Spendern bedanken, die durch ihre großzügige Unterstützung den Erwerb dieser wichtigen Ausrüstung ermöglicht haben. Die Übergabe der Spillseilwinde durch den Vorstand des Vereins, Herrn Christian Jürgens und Herrn Manfred Mielenz, an Wehrführer Ronny Reimer markiert einen Meilenstein in der Zusammenarbeit zwischen der Feuerwehr und der Gemeinschaft. Dank der Solidarität und Unterstützung unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger sind wir nun besser gerüstet, um in Notfällen schnell und effektiv Hilfe leisten zu können. Die Feuerwehr Wiendorf freut sich darauf, die „Nordforest Spillwinde 1800" zum Wohle der Gemeinde einzusetzen und bedankt sich herzlich bei allen, die diese wichtige Anschaffung ermöglicht haben.

Ronny Reimer, Wehrführer, FF Wiendorf
Manfred Mielenz, Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Wiendorf e.V.

• NACHRICHTEN AUS DEM AMTSBEREICH

Jahresrückblick 2023 der Freiwilligen Feuerwehr Wiendorf

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, und die Freiwillige Feuerwehr Wiendorf blickt auf ereignisreiche Monate zurück.

Mit Stolz möchten wir uns bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihre unermüdliche Einsatzbereitschaft bedanken. Im Verlauf von über 2600 Stunden standen sie 17 Mal im Dienst der Gemeinschaft, sei es bei Übungen, Brandeinsätzen oder Hilfeleistungen. Die Vielfältigkeit der Einsätze spiegelt die Bandbreite unserer Aufgaben wieder. Von der 3,5 Kilometer langen Ölspur bis hin zum anspruchsvollen Dachstuhlbrand bewiesen unsere Feuerwehrleute ihre Professionalität und Hingabe. Auch das Bewältigen von Baumhindernissen war Teil unseres herausfordernden Einsatzspektrums. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Wiendorf, die uns auch im Jahr 2023 tatkräftig unterstützt hat. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit ermöglichte es uns, unsere Aufgaben effizient zu bewältigen und die Sicherheit in unserer Gemeinde zu gewährleisten. Ein weiterer Meilenstein in diesem Jahr war die erfolgreiche Integration des neuen Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF W 01) von Ziegler, das nunmehr ein Jahr lang im Einsatz ist. Diese Investition hat sich bewährt und stärkt unsere Einsatzmöglichkeiten nachhaltig. Mit der Neuausrichtung und der Erweiterung unseres Fuhrparks um ein weiteres TSF W 02 sowie ein Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) gehen wir gestärkt ins neue Jahr.

Besonderer Stolz gilt auch unserer Jugendfeuerwehr, die mit nahezu 600 Stunden Einsatzbereitschaft beeindruckende Leistungen erbracht hat. Die Jugend ist unsere Zukunft, und wir sind dankbar für ihr Engagement und ihre Begeisterung für den Feuerwehrdienst.

Ein weiterer Ausblick auf das kommende Jahr lässt uns positiv gestimmt sein. Der geplante Neubau des Gerätehauses wird uns moderne Infrastruktur bieten und die Grundlage für effektive Einsätze schaffen. Insgesamt war das Jahr 2023 geprägt von Herausforderungen, aber auch von Gemeinschaftssinn, Einsatzfreude und dem Bewusstsein, dass wir gemeinsam viel erreichen können. Wir freuen uns auf die kommenden Aufgaben und bedanken uns bei allen, die uns auf diesem Weg begleitet und unterstützt haben.

Gut Schlauch!

• VEREINE UND VERBÄNDE

Spielerunde im Mehrgenerationshaus Schwaan

Traditionsgemäß trifft sich die Spielerunde des MGH Mitte Dezember zum Weihnachtsrommé. In diesem Jahr verwöhnte uns die Pastamanufaktur mit einer umfangreichen Auswahl an leckeren Speisen und diversen Getränken. Da noch genügend Zeit war musste gespielt werden. Die 3 Runden a 5 Spiele verlangten von den Spielerinnen noch ein einiges an Konzentration. Zum Ende des Abends erfolgte die Siegerehrung mit kleinen Geschenken für die erfolgreichsten Rommé- Weiber des Jahres 2023.

Auf ein neues Glück im Jahr 2024!

Peter Heiner

• VEREINE UND VERBÄNDE

Ankündigungen
Bürger für Schwaan e.V.

Bürger für Schwaan

WILLKOMMEN 2024

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Vorstand des Vereins Bürger für Schwaan wünscht Ihnen ein frohes neues gesundes und friedliches Jahr 2024. Wir bedanken uns bei allen, die im letzten Jahr dazu beigetragen haben, dass wir weiterhin mit unseren zahlreichen Angeboten für Sie da sein können. Dazu zählen in erster Linie Vorstand, Beirat, Mitarbeiter und viele fleißigen Mitglieder und Helfer im Ehrenamt, die für Organisation, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung verantwortlich sind. Durch die gute Zusammenarbeit mit Organisationen, Institutionen, Vereinen, Förderern und Sponsoren konnten neue Projekte in Angriff genommen werden und der Verein sich weiterentwickeln.
Aber ohne Sie, liebe Besucher, Gäste und Teilnehmer unserer Veranstaltungen wäre die Begegnungsstätte leer.
Sehr viele kulturelle Höhepunkte waren schon lange im Voraus ausverkauft. Das ist uns Ansporn auch im neuen Jahr ein umfangreiches Angebot für Sie zu planen.
Schauen Sie doch auch ab und zu auf unsere Webseite:
www.buerger-fuer-schwaan.de
Einige Veranstaltungen sind dort schon terminiert.
Wir freuen uns auch im neuen Jahr auf Ihren Besuch

Ina Blank
Vorsitzende

Bürger für Schwaan

Kulinarisches Kino

Ralf Wolter Paul Dahlke Theo Lingen Rainer Penkert

Die Heiden von Kummerow

und ihre lustigen Streiche

Do., 08. Februar 2024
19.00 Uhr

Begegnungsstätte, Mühlenstraße 3

Einlass ab 18.30 Uhr

FSK

Anmeldung:
Bürger für Schwaan e. V., Mühlenstr. 3
Telefon: 03844 8914455
Email: info@buerger-fuer-schwaan.de

EINTRITT 10 EURO

BUCHLESUNG

Bürger für Schwaan mit

Dr. Ditte Clemens

am 08. März 2024
15.00 Uhr

Anmeldung

Begegnungsstätte, Mühlenstr. 3
Tel.: 03844 8914455
Email: info@buerger-fuer-schwaan.de

FRÜHJAHRS BÜFETT

14.04.2024
11-15 UHR
Begegnungsstätte

Bürger für Schwaan

Mühlenstr. 3

Anmeldungen:
Bürger für Schwaan e. V.
Mühlenstr. 3
18258 Schwaan
Telefon: 03844 8914455
Email:
info@buerger-fuer-schwaan.de

14.04.2024

großer Warmanteil
später
Kaffee + Tee + Kuchen

22,50 EURO

IG Chor „Die lustigen Nachtigallen“

Wir freuen uns über jeden Menschen,

der unser Hobby teilt

♪♪ SINGEN ♪♪

Wer einfach mal reinschnuppern möchte, kann ganz unverbindlich zu den Chorproben dazukommen. Wir sind eine lustige Runde von 25 singefreudigen Frauen und Männern und trällern Popsongs, Schlager, Kanons und das, was uns selber gefällt. Dazu müsst ihr keine Noten können, wir üben viel nach Gehör und Wohlklang, haben Freude am Singen und unseren Chortreffen. Fühl dich herzlich willkommen.

Du bist herzlich eingeladen.

Ort: Begegnungsstätte Bürger für Schwaan e. V., Mühlenstraße 3
Termin: donnerstags 2wöchentlich
Kontakt: Bürger für Schwaan e. V., Mühlenstr. 3
Telefon: 03844 8914455
Email: info@buerger-fuer-schwaan.de
Irene (Chorleiterin): 0173 4722452
Homepage:
https://dielustigennachtigallen.simdif.com

IG Wandern

Im September 2019 fand die erste Wanderung der Interessengemeinschaft Wandern beim Verein Bürger für Schwaan statt.
Auch 2024 trifft sich unsere Wandergruppe regelmäßig jeden letzten Mittwoch im Monat. Der Treffpunkt ist stets am Bahnhof um 9.30 Uhr. Unsere Wanderungen finden im Umkreis von Schwaan statt. (bis ca. 40 km entfernt) Unsere Wanderungen sind etwa 10-20 km weit. Wir sind etwa 20 Mitglieder in unserer Gruppe. Falls Sie Interesse haben können Sie sich gerne bei uns melden.

Treffpunkt: Bahnhof
Termin: letzter Mittwoch im Monat um 9.30 Uhr
Kontakt: Bürger für Schwaan e. V., Mühlenstr. 3
Telefon: 03844 8914455
Email: info@buerger-fuer-schwaan.de
IG-Leiterin: Rita Levermann, Tel.: 03844 811185

IG plattdeutscher Stammtisch

Wir haben uns gedacht, es gibt bestimmt in unserer kleinen und schönen Stadt viele Menschen, die gern plattdeutsch hören, sprechen und auch singen. Wer zu uns kommt braucht nur offen zu sein für die niederdeutsche Sprache.
Unser Anliegen ist es, das Plattdeutsche zu pflegen und zu erhalten und an die nächste Generation weiterzugeben, denn in der plattdeutschen Sprache leben unsere Erinnerungen, unsere Geschichte und auch unsere Zukunft, ganz im Vermächtnis von Fritz Reuter und Rudolf Tarnow.

Wi, Ilona und Korl, hem uns dacht, dat givt bestimmt in uns lütte und schöne Stadt
väle Lüd, de giern platt hüren, snacken und singen würrn.
Wegge tau uns kümmt, de bruckt nur open sien för de nedderdütsche Sprak.
Wi will`n uns plattdütsch an Leben erhollen und verarben an de nächst Generatschion,
denn in ehr levt uns Erinnerung, uns Geschicht und ok uns Taukunft, so as dat all
Fritz Reuter und Rudolf Tarnow moggt hem.
Ohne platt – fählt di wat!

Ort: Begegnungsstätte Bürger für Schwaan e. V.
Mühlenstr. 3, Telefon: 03844 8914455
Termine: 25.01., 22.02., 28.03., 18.04., 18.30-20.30 Uhr
Ansprechpartner: Karl-Heinz Zachert
Telefon: 0176 6411 4047
Mail: k-h.zachert@freenet.de

IG Fotografie

2017 haben sich Fotofreunde und eine Fotofreundin zusammengefunden, um sich mit Themen und Techniken der Fotografie zu befassen. Fragen sind z.B. die zur notwendigen Fotoausrüstung, zu den fotografischen Techniken, zur Bildgestaltung, zu den Möglichkeiten der Kameraeinstellung, zur Arbeit mit Kunstlicht und mit natürlichem Licht in der Natur. Weitere Themen sind die digitale Bildbearbeitung und nicht zu vergessen, die Präsentation der Fotos, wie z.B. als Posterdruck, Fotobuch, am Computer oder Fernsehapparat.

Die Themen werden durch die Mitglieder der IG Foto selbst gewählt. Außerdem haben wir unsere fotografischen Kenntnisse durch Workshops und Seminare erweitern können. Die Ergebnisse unserer Arbeit konnten wir bereits in zwei Foto-Ausstellungen zeigen. Neben monatlichen Treffen, haben wir in jedem Jahr einen Ausflug zu einem fotografischen Thema durchgeführt, bei dem natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen darf.
Wir würden uns auf weitere Fotobegeisterte freuen.
Treff: am 2. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr, Begegnungsstätte

Peter Pohlmann, Leiter der IG, Tel.: 0151 22 56 08 57

Geschenkeaktion auf dem Schwaaner Weihnachtsmarkt war ein voller Erfolg

Liebe Schwaaner Gemeinschaft,
im Namen des neuen Vorstands des Schwaaner Gewerbestammtisches e.V. möchten wir uns herzlich bei euch allen für eure Unterstützung und Teilnahme am diesjährigen Weihnachtsmarkt bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Stadt Schwaan und insbesondere dem Bauhof für die tatkräftige Unterstützung bei der Organisation und dem Aufbau. Trotz einiger kurzfristiger Absagen von Kunsthandwerkern war der Weihnachtsmarkt ein voller Erfolg, und das verdanken wir vor allem dem großartigen Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger. Die Weihnachtsgeschenke-Aktion war besonders berührend, und eure großzügigen Spenden haben dazu beigetragen, dass etwa 450 wunderschön verpackte Geschenke gesammelt werden konnten. Ein besonderer Dank geht auch an das Schwaaner Kunstmuseum, das die Geschenke aufbewahrt hat. Etwa 350 Geschenke konnten vom Weihnachtsmann höchstpersönlich und seinen fleißigen Helfern verteilt werden. Die übrig gebliebenen Geschenke werden wir in den kommenden Tagen an umliegende Kinderheime und soziale Einrichtungen weitergeben. Künftig soll die Weihnachtliche Geschenkeaktion zur Tradition werden. Der diesjährige Weihnachtsmarkt war somit nicht nur eine Gelegenheit

zur besinnlichen Begegnung, sondern auch eine gelungene Veranstaltung.

Ein gesegnetes neues Jahr wünscht euch allen herzlich,

Euer Gewerbestammtisch Schwaan e.V.

Furioser musikalischer Jahresauftakt 2024

Erfreulich zahlreich erschienene Gäste erlebten am Neujahrstag im Saal des Campus Schwaan ein in mehrfacher Hinsicht bemerkenswertes Konzert: Die jungen Künstler Anna Krasnoselskaya (Sopran), Gevorg Ginosyan (Bariton) und Tom Zisowsky am Flügel gewannen mit ihrem musikalischen Können das Publikum auf eindrucksvolle Weise. Mit einem klug ausgewählten Programm von Mozart über Beethoven, F. Schubert, J. Ireland, J. Strauß, E. Kalman, J. Gershwin, R. Schumann, F. Loewe, G.Rossini, F. Lehar, J. Brahms, A. Schönberg und L.Denza wurde engagiert solistisch am Flügel, solistisch im Gesang und in klangvollen Duetten von Anna Krasnoselskaya und Gevorg Ginosyan dargeboten, was das Herz in diesen kalten Zeiten zu erfreuen vermag.
Im äußerlich sehr nüchternen Saal in schwarz/weiß nahmen die Künstler uns mit auf einen vielfarbigen und amüsanten Spaziergang durch die Musikgeschichte. Besoneren Spaß bereiteten „Ohrwürmer" wie das Duett Papagena/Papaneno, Rossinis „*Katzenduett*", das Duett Susanna/ Graf aus „*Hochzeit des Figaro*" oder das abschließende schwungvolle „*Funiculì, funikulà*" von Denza. Gevorg Ginosyan präsentierte sich als stimmgewaltiger, gestisch ausdrucksstarker Bariton und Duettpartner; Anna Krasnoselskaya bot ihre Parts stimmlich souverän und wandlungsfähig dar. In der Rolle des „*Veilchen vom Montmartre*" schenkte sie dem Publikum nicht nur als Cancan- Tänzerin mit schwungvollem Rockaufschlag, beeindruckendem Radschlag und vollendetem Spagat großes Hör- und Sehvergnügen. Capeau! Der rhythmische Applaus der Gäste zeugte von Begeisterung und Bestätigung der wunderbaren Leistung der jungen Künstler.
Der Schwaaner Kulturförderverein dankt für das herrliche Vergrügen, gratuliert den Künstlern zum Erfolg und wünscht Bestes auf dem manchmal auch steinigen Weg der Berufskarriere. Ein Wiedersehen in Schwaan eingeschlossen. Dank an Dr. Peter Schneider, der als geduldiger „Maître de plaisier" das Konzert vermittelte. Dank an Mandy Wille vom Team des Campus Schwaan für das Dabeisein bei allem organisatorischen Drumherum.
Wir wünschen allen Bürgern des Amtes Schwaan ein gesundes und friedvolles Jahr 2024 und freuen uns auf Wiederbegegnung bei nächsten Veranstaltungen, einzusehen auf www.schwaan-kultur.de.

Hella Ehlers
Schwaan
Kulturförderverein e.V.

Wiehnachtsfier up platt

An 14. Dezember wier dat dat letzt mol in`t olle Johr, und denn noch de 13. – plattdütsche Stammdisch. Veele Fründ von uns plattdütsche Muddersprock wieren wedder kamen, um bi Gebäck und Gleuwien platt to snacken. Einzig Thema wier Wiehnachten, de Wiehnachtsmann und wie jedereins in de olle Tieden dat Wiehnachtsfest belewt hett.

De Frugens von „Bürger für Schwaan" hemm sich mächtig veel Meuh gäben, dat in uns letzt`Sabbelabend in`t olle Johr dat ok recht wiehnachtlich Ambiente upkem. De Wiehnachtsleeders, de hemm wi denn ok in plattdütsch sungen und för so manchen wier dit denn doch wat nieges – Wiehnachten up platt! Und so hem wi denn ok dat ierste Johr rumkreegen. Wi hemm veel snackt, wieren mit Heiko Brunner unterwegens, hemm de „Olle Apteik" besöcht und ok lütt beden gemütlich sedden, awer dat schönst wier doch jedetmol – wi hem platt snackt!!! To`n End hem wi noch Ideen sammelt för dat next Johr – lot juch överraschen – dat is nu mal so, to Wiehnachten.

Wi seihn uns an Dunnersdag den 25.01.2024 im de Begegnungsstätt von „Bürger für Schwaan" Klock half söben (18.30 Uhr)

Ilona und Korl

I ♥ SPORT SCHIEßEN

Öffentliches Training (KK-Gewehr)

...für Schießsport-Interessierte auf dem Schießplatz im Lindenbruch Schwaan

---

JEWEILS MITTWOCHS 15:30-17:30 Uhr

17.01.24 14.02.24 20.03.24 24.04.24 15.05.24 12.06.24

17.07.24 14.08.24 18.09.24 16.10.24 13.11.24 11.12.24

Teilnahme ab 18!

Eine rechtzeitige, vorherige telefonische **Anmeldung ist zwingend erforderlich**, da **ansonsten** eine **Teilnahme nicht garantiert** wird.

Ansprechpartner sind:

Schießsportleiter	Burkhardt Bröcker	0176 22517138
Trainer	Wilfried Strube	0172 9156460

Wer eine eigene Kleinkaliber-Langwaffe besitzt, trainiert gerne mit eigener Waffe und Munition.

Ohne **Vorlage eines gültigen Personalausweises** wird die Teilnahme am Schießen abgelehnt.

Die Standgebühr beträgt pro angefangene Stunde 10,- € / Bahn
(Bitte passend mitbringen!)

KK-Munition wird **ausschließlich zum Verbrauch auf dem Schießstand** verkauft (7,- € / 50 Schuss-Packung).
Restmunition wird NICHT überlassen (wenn der Schütze nicht erwerbsberechtigt ist) **und auch NICHT erstattet.**

gez. Der Vorstand
„Schützenzunft zu Schwaan 1870 e.V."

Schwaaner SV bekommt „grünes Licht" für Sporthallenumbau!

Was lange währt wird gut. Getreu diesem Motto gab es kurz vor dem Jahreswechsel für unsere Sportler eine überaus positive Nachricht aus Schwerin. Der Antrag des SSV auf finanzieller Unterstützung für einen Anbau an die Beke Halle wurde vom Landessportbund positiv beschieden. Die großartige Vorarbeit seitens des Vereins, namentlich Jörg Ullrich, hat sich ausgezahlt und die Verantwortlichen im LSB haben unserem Antrag stattgegeben. Zudem wurde auch von Seiten der Stadtverwaltung die Voraussetzung für diese Bewilligung, nämlich ein langjähriger Pachtvertrag mit dem SSV, problemlos und unbürokratisch genehmigt. Dieser Anbau umfasst zwei konkrete Ziele. Zum einen sollen die Sportgeräte in diesen neuen Raum gelagert und zum zweiten der Kraftraum in den dann freiwerdenden Räumlichkeiten untergebracht werden. Das erspart dem Schulsport zeitaufwendige Umbauten in der Halle wenn Geräteturnen auf dem Plan steht, und unsere Kraftsportler haben endlich genug Platz um intensiv und in größerer Anzahl zu trainieren. Nun gilt es im kommenden Jahr diese Baumaßnahme in Angriff zu nehmen. Das bedeutet viel Arbeit für alle Beteiligten, zumal der SSV auf Unterstützung vieler Helfer angewiesen ist. Der Stadt entstehen als Eigentümer der Sporthalle keine Kosten. Der Sportverein übernimmt auch den erforderlichen Eigenanteil der Finanzierung dieses Anbaus und wird versuchen durch viel Eigenleistung diesen so gering wie möglich zu halten. Auch alternative Möglichkeiten noch Mittel einzuwerben, wie z.B. Crowdfunding oder Spenden werden wir auf den Weg bringen. Wer den Schwaaner Sportverein schon jetzt bei diesem Vorhaben unterstützen möchte kann das mit einer Spende unter dem Betreff „Sporthallenanbau" unter der **IBAN: DE34 1305 0000 0715 0013 88** bei der **OSPA Rostock** gerne tun.

Alle weiteren Informationen zum Crowdfunding und den Stand der Planung werden wir in der nächsten Ausgabe des Amtsblatts veröffentlichen.

Detlef Vogt
Vorsitzender SSV

• VEREINE UND VERBÄNDE

++ Personelle Veränderungen beim SSV Volleyball ++

Die Position der Trainerstelle wurde neu besetzt

Es gibt ab sofort neue Gesichter, die von nun an das Team führen und leiten werden. Aufgrund verschiedener Gründe wie berufliche Veränderungen von Timo Janßen und die damit verbundenen neuen Aufgaben brachten die persönliche Entscheidung nach sich und trat seine Rolle als Trainer ab. Die Entscheidung kam unverhofft für viele dennoch aber aufgrund der genannten Gegebenheiten nachvollziehbar. Es wurden intern Gespräche geführt, Lösungen gesucht und gefunden.

Von nun an wird das Team unter Benjamin Humke geleitet. An seiner Seite unterstützt Andreas Metzdorff als Co-Trainer das Vorhaben und wird seine Erfahrung in die weitere Gestaltung sowie in den weiteren Werdegang des Teams einbringen. „Unser Ziel ist es nun neue Perspektiven zu schaffen. Das Schiff auf Kurs zu halten und sicher in den Hafen zu bringen. Als ich im Gespräch stand, fiel mir die Entscheidung erst nicht leicht, doch bei genauerem Überlegen und der Zusage sowie dem entgegengebrachten Vertrauen freue ich mich natürlich und auch auf die neue Herausforderung und werde da sein." so Andreas Metzdorff nach der Bekanntgabe. Wir haben das Team bereits über diese neuen Geschehnisse informiert und wir sind uns einig, dass wir eine gute Lösung gefunden haben. Dies bestätigte auch Benjamin Humke. Beide sind wohl bekannte Gesichter im Team und werden die Saison bestmöglich und mit dem Ziel oben anzuknüpfen beenden. Wir möchten uns an der Stelle für das Engagement von Timo bedanken und formte das Team zu dem was es jetzt ist. Wir haben einen großen Sprung gemacht hat und das haben ihm zu verdanken. Jetzt heißt es diese Lücke zu stopfen. Auch freuen wir uns das du uns als Spieler weiterhin erhalten bleibst und wir weiter auf dich setzen können.

Tierschutzverein sucht Unterstützung für die Auffangstation

Im vergangenen Jahr gab es viel Arbeit für die Tierschützer rund um die Uhr, um in Not geratenen Tieren zu helfen. So wurden 2023 insgesamt 23 Fundkatzen, 50 Katzenkinder und 4 Fundhunde betreut. Geholfen wurde auch bei der Kastration freilebender Katzen, um unkontrollierter Vermehrung und damit Katzenelend vorzubeugen. So wurden über den Tierschutzverein wiederum 92 Katzen (45 Katzen und 47 Kater) aus dem Amt Schwaan kastriert. Wichtig ist nun, mit der Kastration der Katzen Anfang des Jahres weiterzumachen, denn im Februar/März werden die Maikätzchen gezeugt. Bei der Kastration freilebender/wilder Katzen hilft der Tierschutzverein Schwaan bei Anfrage mit beantragtem Zuschuss vom Land.

Halten Sie auch 2024 die Augen offen und übersehen Sie nicht das Elend von in Not geratenen Tieren. Der Tierschutzverein hilft entsprechend seiner Möglichkeit und berät gerade bei Wildtieren, wo sachkundige Hilfe zu erwarten ist.

Gefreut hat sich der Tierschutzverein im vergangenen Jahr über vielfältige Unterstützung mit Futter- und Geldspenden. Vielen Dank an alle, die uns und den Tieren geholfen haben! Auch 2024 wird für den Tierschutzverein Schwaan wieder viel Arbeit notwendig sein, um Tieren zu helfen. Dabei benötigen wir Unterstützung vor allem bei der aufwändigen Arbeit in der Auffangstation. Es fehlt an Personal bei der Betreuung und Versorgung der Katzen sowie bei der Pflege der Auffangstation. Der Tierschutzverein Schwaan sucht für ehrenamtliche Tätigkeit mit monatlicher Aufwandsentschädigung für 2 Stunden täglich tierliebe Menschen, die bei der Betreuung der Katzen in der Auffangstation helfen. Zu den Aufgaben gehören unter anderem: Reinigung der Katzenräume, Betreuung und Beschäftigung mit den Katzen, Unterstützung bei tiermedizinischer Versorgung. Günstig wäre als Voraussetzung dafür eine tierbezogene Ausbildung/Berufserfahrung, Freude am Umgang mit Tieren, Tiere sollten im Mittelpunkt stehen.

Bei Interesse bitte melden unter 0151-70111597 zwecks Absprache eines Termins in der Auffangstation.

Wir freuen uns über jeden Helfer bei Betreuung der Katzen!

Manfred Poniatowski / Vorsitzender Tierschutzverein Schwaan e.V.

• VEREINE UND VERBÄNDE

Vorrunde Landesmeisterschaft, weibl. U-13, im Volleyball

Am 26.11.2023 fand in Schwaan die Vorrunde zur Landesmeisterschaft statt. Daran nahm auch ein Team der Spielgemeinschaft Schwaaner SV/ PSV Rostock teil.
Zuerst fanden die Gruppenspiele statt. Dort traf unser Team auf den 1.VC Parchim und den PSV Neustrelitz. Im ersten Spiel gegen Parchim zeigten unser Mädchen eine gute Leistung, verloren dennoch mit 0:2 Sätzen (20:25, 24:26). Im zweiten Spiel gegen Neustelitz lief es dann besser.
Gute Aufschläge und Zuspiele waren der Grundstein für einen klaren 2:0 (25:17, 25:18) Sieg. Dadurch belegte die Mannschaft in der Gruppenphase den 2. Platz. Nun kam es zum Überkreuzvergleich für den Einzug ins Halbfinale. Dort kam es zum Duell mit dem VC Greifswald. Dort klappte fast alles und sie deklassierten ihren Gegner. Das Spiel endete mit einem klaren 2:0 Satzerfolg (25:8, 25:7). Im Halbfinale traf dann unsere Mannschaft auf den favorisierten SC Neubrandenburg. Doch siehe da, unser Team hielt prima mit. Besonders im ersten Satz zeigten die Mädchen eine klasse Leistung und verloren nur hauchdünn mit 24:26. Im zweiten Satz ging ihnen dann leider zum Schluß etwas die Puste aus und der Satz wurde mit 20:25 verloren. Im Spiel um Platz 3 musste die Mannschaft gegen den VC Stralsund II antreten. Mit der richtigen Einstellung des Trainergespanns U.Mehlberg/ D.Noberat und großen kämpferischen Einsatz gewannen die Mädchen das Spiel mit 2:0 Sätzen (25:22, 25:21). So konnte das Team ein hervorragenden 3.Platz bejubeln.
Es spielten: M.Balzat, E.Dyrba, I.French und S.Wüstemann

D.Noberat/ A.Fernitz

• AKTUELLES AUS DEN GEMEINDEN

STADT SCHWAAN

Neue Ausstellung im Kunstmuseum Schwaan vom 21.01. - 17.03.2024

„Jacoba van Heemskerck. Malerin der Moderne."

Zu ihren Lebzeiten war Jacoba van Heemskerck (1876 – 1923) in Deutschland bekannter als in den Niederlanden. Heute, nachdem sich der Todestag der früh verstorbenen Künstlerin bereits zum 100. Mal jährt, gilt sie als eine der bedeutendsten Künstlerinnen der Moderne in den Niederlanden. Der niederländische Luminismus wurde vom Werk van Goghs und modernen Strömungen des Spätimpressionismus inspiriert. Jacoba van Heemskerck arbeitete im Kreise von Piet Mondrian an einer modernen Entwicklung der Malerei. Als Künstlerin entwickelte sie eine einzigartige moderne Bildsprache und steht daher exemplarisch für den Werdegang von weiblichen Künstlerinnen des frühen 20. Jahrhunderts. Sie ist außerdem eine Zeitgenossin von Rudolf Bartels und Alfred Heinsohn gewesen. Das Kunstmuseum Schwaan zeigt eine Auswahl selten gezeigter Holzschnitte aus mehreren Privatsammlungen.

• AKTUELLES AUS DEN GEMEINDEN

Ein kleiner Rückblick – Dezember im Mehrgenerationenhaus

Unsere Weihnachtsfeier im Campus der Generationen Schwaan

Katja Nottke und Nicolai Preiß

Der Nachmittag in der Adventszeit hat allen viel Spaß gebracht. Der Kuchen war lecker, in den Gläsern perlte der Sekt und der Weihnachtsmann hat kleine Geschenke überreicht.
Mit viel Humor und emotionalem Tiefgang haben Katja Nottke und Nicolai Preiß unsere Gäste auf das Weihnachtsfest eingestimmt. Sie spielten Sketche, sangen und haben humorvolle Gedichte vorgetragen. Alles mit einem Augenzwinkern. Es wurde mitgesungen, gelacht und nachgedacht.
Wer diese beiden Künstler auch einmal erleben möchte, kann sich den 15. März vormerken. Sie werden mit einer Hommage an Helga Hahnemann erneut bei uns im Mehrgenerationenhaus zu Gast sein.
Wir sind auch im Jahr 2024 wieder mit Herz und Seele für Euch da und möchten uns ganz herzlich bei all unseren ehrenamtlichen Helfern bedanken. Dank ihrer Unterstützung ist unser Haus so bunt und vielfältig.
Wir wünschen allen ein friedliches und gesundes Jahr 2024.
Herzlichst Euer Team des Mehrgenerationenhauses Schwaan

Schwaan singt - Weihnachtssingen

Eine gemütliche Zeit haben wir, Carl und Irene, mit euch erlebt. Bekannte Weihnachtslieder ertönten aus vollen Kehlen, begleitet mit Gitarre und Klavier. Glühwein und Schmalzbrot in der Pause wurde vom MGH angeboten.
Es war ein wunderbarer Abend, bei dem jeder in weihnachtliche Stimmung gekommen ist.

Weihnachtssingen im Campus

Alle zwei Monate werden wir „Schwaan singt" für die musikalischen Schwaaner anbieten.

Der Nächste Termin ist der 20.02.2024 von 19.00 – 20.30 Uhr im Campus der Generationen.

Karl Heinz Zachert und Irene Gauger-Crohn

Aus der Stadtbibliothek im Campus der Generationen

Geschichtenzeit in der Bibliothek

„Ein kleines Stück vom Glück" von Robert Barry mit wunderschönen Illustrationen von Ute Krause
In drei Lesungen wurden die Schüler der Klassenstufe 1 mit der Weihnachtsgeschichte „Ein kleines Stück vom Glück" überrascht.
Der Weihnachtsbaum von Herrn Willobie ist zu groß für sein Haus.
Schnipp, schnapp, die lange Spitze muss ab. Der Gärtner Tim entdeckt die Spitze im Müll und trägt sie behutsam nach Hause. Doch der Baum ist immer wieder zu groß für den Raum. Schnipp, schnapp, die Spitze muss ab und fliegt aus dem Fenster. Auf diese Weise erhalten Familie Bär, Fuchs und Hase ihren Traum vom Weihnachtsbaum.
Die wunderbare Botschaft: Teilen macht glücklich, erfüllt sich am Ende des Buches. Denn auch Familie Maus erhält ihr kleines Stück vom großen Weihnachtsglück. Sogar für den Käsestern ist noch Platz auf der Tannen-Baum-Spitze. Wer hat aufgepasst? In welchem Haus befindet sich das Mauseloch? Wo fühlt sich Familie Maus wohl?
Alle Kinder bastelten ihren eigenen kleinen Weihnachtsbaum.
Ihr kleines Stück vom Glück konnten die Schüler und Schülerinnen mit nach Hause nehmen, weiter gestalten, oder anderen damit eine Freude bereiten.
Auch für die Schüler und Schülerinnen der 3. Klasse wurde es weihnachtlich in der Bibliothek. Sie lernten den Lehrer Herrn Lause aus dem Buch „24 Rätselgeschichten bis Weihnachten" kennen, der den Klassenraum seiner vierten Klasse in einen magischen Lichterzauber verwandelte.
In der ziemlich verrückten Weihnachtsgeschichte „Oh du fröhliche Entführung" von Kirsten Boie ging es um den Jungen Nikolaus (von seinen Freunden nur Nickel genannt), der auf seinem Handy eine verzweifelte Nachricht vom Weihnachtsmann erhält.
Das Wintermärchen „Kalt erwischt" von Anja Fröhlich konnten die Kinder eigenständig lesen und die Illustrationen am großen Bildschirm verfolgen.

Katrin Marczak stellt der Klasse 1a das Buch vor
Foto: Frau Dembowski

Klasse 1a beim Basteln

Das abschließende Quiz wurde von den Schülern und Schülerinnen mit
nur einem Punktabzug gemeistert. Bravo! Oh du fröhliche Weihnachtszeit!
Bis zur nächsten Geschichtenzeit

Katrin Marczak

GEMEINDE KASSOW

Es weihnachtet

Zu rundum gelungenen Festen wurden die diesjährigen Weihnachtsfeiern am Freitag, den 08.12. und am Samstag, den 09.12. in der Gemeinde Kassow. Am Freitag trafen sich die Senioren und Gäste im festlich geschmückten Gemeinderaum. Nach der Begrüßung wurden Weihnachtslieder mit Keyboardbegleitung gesungen. Alle sangen kräftig mit und so kam gleich weihnachtliche Stimmung auf.
Danach wurde sich erst einmal bei Kaffee und leckerem Kuchen gestärkt. Natürlich durften auch Geschenke nicht fehlen. Die brachte nicht der Weihnachtsmann - nein es wurde gewichtelt. Welch ein Spaß! Regeln gab es selbstverständlich auch und so haben nach manchem Hin und Her alle Geschenke ihren Platz gefunden. Zwischendurch wurde Glühwein serviert und geplaudert. Interessante Weihnachtsgeschichten bzw. lustige Weihnachtserlebnisse lockerten die Stimmung auf. Am Samstag kamen die Familien mit ihren Kindern und ihren Gästen zur Feier. Nach der Begrüßung wurden das leckere Kuchenbuffet eröffnet. Der Weihnachtsmann ließ nicht lange auf sich warten und zog die Blicke der Kinder auf sich. Sie freuten sich über die Gaben und probierten das neue Spielzeug gleich aus.
Zwischendurch konnten die Kinder malen oder basteln. Aus Schrumpffolie fertigten sie schöne Anhänger an.
Der Feuerwehrförderverein versorgte die Gäste mit Getränken.
Ein Dankeschön an die Organisatoren und fleißigen Helfer, die zum Gelingen dieser Veranstaltungen beitrugen.

Der Bonus ist exklusiv für die Anwohner in Kassow vorgesehen, um für den einzelnen Bürger etwas zu tun und die Stromrechnung jeden Haushalts zu senken! Es soll zudem nachhaltig der Akzeptanz des Windparks dienen. Für einen 2-Personen-Haushalt sind es etwa bereits ca. 200,- EUR pro Jahr, für 3- oder Mehrpersonenhaushalt fast 300,- EUR pro Jahr, die wir zurückerstatten.

Es funktioniert ganz einfach:

1. Bonus bei ENERTRAG beantragen:
   Der Bonusantrag kann beim Amt Schwaan abgeholt werden oder per Mail bei windkraftbonus@enertrag.com geordert werden.
2. Stromliefervertrag bei „Energie Vorpommern" abschließen.
   Den Vertrag schickt Ihnen gerne die „Energie Vorpommern" per Mail oder per Post zu. Kontakt ist Frau Ebeling: diana.ebeling@energie-vorpommern.de
3. Sie erhalten die Rückerstattung jährlich automatisch zum Jahresende auf Ihr Konto überwiesen!

Ein ausführliches Interview hierzu finden Sie unter:

https://www.leka-mv.de/strombonusinkassow/

• AKTUELLES AUS DEN GEMEINDEN

GEMEINDE WIENDORF

700 Jahr Niendorf

Am 24. Februar 1274 verleiht Nicolaus I., Fürst von Werle, dem Kloster Doberan das Eigentum, die Versallengerichtsbarkeit und alle fürstlichen Einkünfte von „sex mansorum in Nigendorpe" (6 Hufen in Niendorf).
Somit kann Niendorf dieses Jahr sein 700-jähriges Dorfjubiläum feiern.
Die Niendorfer Mühle ist vielen bekannt. Das in Niendorf bis 1875 ein Rathaus stand, ist wahrscheinlich nicht allen geläufig.
In der Mitte des Dorfes stand im Garten der Hufe II (heute bei Lindenstraße 14) das Niendorfer Rathaus, ein kleines mit Steindach versehener Bau mit Turm und Glocke, in dem die Dorfältesten ihre Gemeindeversammlungen abhielten. 1875 wurde das Rathaus wegen Baufälligkeit abgebrochen. Den ungefähren Standort kann man heute noch erkunden. In der Lindenstraße steht in der Lindenallee eine einzelne Eiche. Und hinter der Eiche steht ein Stein mit den Jahreszahlen 1870-71. Dort stand früher das Rathaus.
Ich werde versuchen im Laufe des Jahres hier im Amtsreport weitere Niendorfer Geschichte(n) niederzuschreiben. Bei einigen Einwohnern habe ich schon geklingelt und schon etliches erfahren. Bei anderen werde ich noch anklopfen. Wer noch alte Fotos, Geschichten oder spannende Anekdoten hat, kann sich gerne bei mit melden (0176/93795270). Und wenn wir als Niendorfer unser 700-jähriges Jubiläum feiern wollen, werden wir Niendorfer es organisieren. Wer also Lust hat, bei der Vorbereitung und/oder Durchführung der 700 Jahre Niendorf Feier mit anzupacken, sich einzubringen oder einfach nur Spaß hat, mit anderen Niendorfern in Kontakt zu kommen, melde sich gerne bei mir (0176/93795270).

Christian Jürgens

• TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Neues aus dem Mehrgenerationenhaus Schwaan

Kräuter - Treff im MGH

Einmal im Monat stehen die Kräuter und Wildpflanzen im Mittelpunkt. Beim Kräuter-Treff hier im Mehrgenerationenhaus sind Kräuterwanderungen, Kochen mit Kräutern, Salbenzubereitung und noch viele weitere spannende Themenabende geplant.

Kräutersalz

Am 25.01.2024 wollen wir über die Kräuter im Garten fachsimpeln. Welche man anpflanzen und wie man diese für die Küche und als Hausmittel nutzen kann. Aber auch die Wildpflanzen die man hier rund um Schwaan findet, kommen nicht zu kurz. Wir gestalten Etiketten für die Gläser mit getrockneten Kräutern. Es werden Steine als Pflanz-Schilder bemalen.
Bei einem kleinen Snack wollen wir den Abend genießen.
Am 20.02.2024 stehen die Knospen von Bäumen und Sträuchern im Mittelpunkt. Als Gemmo-Therapie bezeichnet, ist es eine noch sehr unbekannte Möglichkeit, die Natur für sein Wohlbefinden zu nutzen.
Am 19.03.2024 ist das Thema: „Der Beinwell – Salben selbst zubereiten". Dabei werden Inhaltsstoffe und auch andere hilfreiche Kräuter vorgestellt. Am Ende dieser Veranstaltung weiß jeder wie und woraus man eine Salbe herstellen kann.

Kosten je Veranstaltung:
10,00 € für Materials und Snack

Kräuter-Termine:
16.30 Uhr bis 18.30 Uhr
25.01.2024 – Gartenkräuter
20.02.2024 – Knospen als Hausmittel
19.03.2024 – Beinwellsalbe zubereiten

Anmeldung: 03844/8918244, mgh@schwaan.de

Gundermann Kräuterpflanze

• TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Lesegarten Bibliothek

Literatur-Treff

„Bücher sind wie fliegende Teppiche, die uns in ferne Welten, zu spannenden Abenteuern und zur wahren Liebe tragen können."

2024 veranstalten wir einmal im Monat, in der Leseecke der Bibliothek Schwaan den „Literatur-Treff". Wir wollen gemeinsam in die Welt der Bücher eintauchen. Jeder hat seine ganz besonderen Vorlieben, welche Literatur begeistert. Diese zu teilen, sich Buchempfehlungen zu geben und seine Gedanken, die beim Lesen kommen, auszutauschen ist eine große Bereicherung und der Rahmen für inhaltsvolle Treffen mit netten Menschen.

Termine Literatur - Treff: 16.01.2024, 13.02.2024, 12.03.2024, 16.04.2024, in der Zeit von 15:30 bis 16:30 Uhr

Für Kinder und Jugendliche ist die Lese – und Vorlesestunde jeden Donnerstag von 14:00 – 15:00 Uhr in der Bibliothek

PC Kurs

Wenn ihr Fragen zur Nutzung und Anwendung von Smartphone oder Computer habt, dann kommt gerne zu unserem PC Kurs in den Offenen Treff. Wir treffen uns montags im Jugendclub, Campus der Generationen Schwaan.

Die nächsten Termine: 22.01., 12.02., 26.02. 2024, in der Zeit von 13 bis 15 Uhr
Kosten 2 Euro/Termin

Ihr könnt euch telefonisch oder per E-Mail anmelden unter Tel. 03844/8918244 oder mgh@schwaan.de

Tanztee im Campus der Generationen am 27.02.2024

Tanzen hält Jung. In diesem Sinne laden wir Senioren und alle die Freude haben, sich zu schöner Musik zu bewegen in das Mehrgenerationenhaus in Schwaan ein.

Wir spielen heiße Rhythmen und aktuelle Schlager, alles was gewünscht wird, um das Tanzbein zu schwingen, oder um zu lauschen und zu genießen.

Gemeinsames Beisammensein, miteinander reden, Kaffee-Klatsch und leichte Bewegung stehen im Mittelpunkt unseres Tanz-Tees.

Meldet euch an. Der Eintritt beträgt 5 Euro, inklusive Kaffee & Kuchen.

Termin: 27.02.2024, 15.00 – 18.00 Uhr
Tel. 03844 / 8918244 oder per E-Mail mgh@schwaan.de

Tanztee im Offenen Treff *Foto: Mandy Wille*

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Familientag am 16.2. in den Winterferien im Campus

Eine Lesung von und mit Patricia Prawitt, viel Musik und Mitmachaktionen am **16. Februar 2024** im Campus.

Patricia Prawitt

In den Winterferien ist es wieder soweit:

Der Theatervorhang im großen Saal des Mehrgenerationenhauses öffnet sich für das Bühnenprogramm „**Das RAP- Huhn",** nach dem gleichnamigen Buch von Jörg Hilbert.

Eine ganze Geschichte rund um ein verrücktes Huhn, das Leben auf dem Land und über Freundschaft.

In der Veranstaltung wird gelesen, gegackert, gekräht und natürlich „gerappt".

Für alle von 5 – 99 Jahre

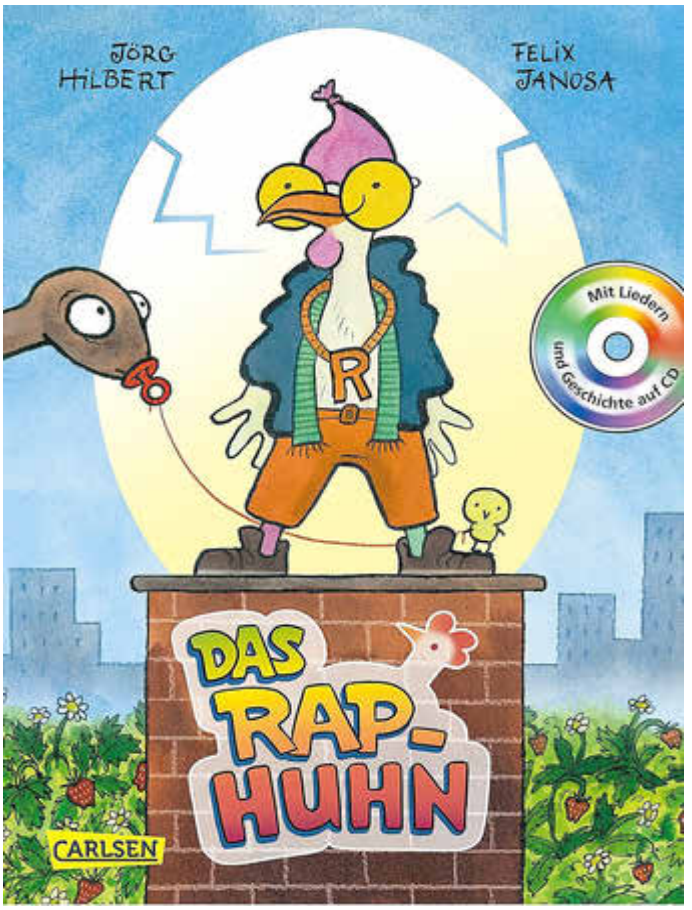
Termin: Freitag 16.02.2024 um 11.00 Uhr

Veranstaltungsort: Campus der Generationen, Saal

Eintritt:

Kinder 3. - € Erwachsene 5.- €

Karten gibt es ab dem 22. Januar in der Bibliothek



• KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchentür - Projekt 2024

Rechtzeitig zum Beginn des neuen Jahres hat die Evangelische Kirchengemeinde zusammen mit dem Schwaaner Kulturförderverein e.V. ihr erstes gemeinsames Projekt gestartet. Das Haupteingangsportal auf der Südseite der Schwaaner St.-Pauls-Kirche soll endlich restauriert werden und in neuem Glanz erstrahlen. Die stark verwitterte Tür braucht dringend eine denkmalgerechte Überarbeitung. In einer ersten Berechnung wurde ein Kostenaufwand in Höhe von etwa 10.000 € ermittelt. Zur Deckung dieser Kosten haben wir mit dem Silvesterkonzert am 31.12.2023 in der Schwaaner Kirche zugunsten dieses Projektes einen guten Anfang gemacht. Es hat beachtliche 460,00 € eingebracht. Der Schwaaner Kulturförderverein e.V. möchte vor allem durch weitere Benefizkonzerte in der Kirche helfen, dieses Startkapital im Laufe des Jahres immer mehr zu erhöhen. Darüber hinaus sind wir allerdings zusätzlich besonders auf Einzelspenden angewiesen. Wer also dieses Projekt unterstützen möchte, kann das gerne tun. Wir freuen uns über jede Gabe ob bar oder als Überweisung auf folgende Spendenkonten: Entweder bei der Evangelischen Bank für die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwaan IBAN: DE11 5206 0410 0005 3201 60 - Verwendungszweck: Kirchentür KG Schwaan.
oder bei der Ostseesparkasse Rostock für den Schwaaner Kulturförderverein
IBAN: DE 1713 0500 0007 1500 0918 Verwendungszweck: Kirchentür KG Schwaan.
Gerne informieren wir Sie im Laufe des Jahres immer wieder einmal über den Stand der Dinge.

Im Namen der Kirchengemeinde und des Kulturfördervereins
Pastor Heiner Jungmann und Sebastian Moldt

Gottesdiensttermine der Evangelischen Kirchengemeinde und Angebote

Gottesdienste

14.01.	10.00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche Lüssow
21.01.	14.00 Uhr	Gottesdienst im Pfarrhaus Schwaan mit Abendmahl
28.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Pfarrhaus Schwaan
04.02.	14.00 Uhr	Gottesdienst im Pfarrhaus Schwaan mit Abendmahl
11.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Pfarrhaus Schwaan
18.02.	14.00 Uhr	Gottesdienst im Pfarrhaus Schwaan mit Abendmahl
25.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Pfarrhaus Schwaan

Veranstaltungen

Pfarrhoftreff

Jeden Donnerstag ist von 14-16 Uhr Pfarrhaustreff im Pfarrhaus Schulstraße 12.

Es gibt Kaffee und Kuchen und nette Leute zum Kennenlernen und Schnacken.

Krabbelfrühstück

Jeden Mittwoch von 09.30-11.00 Uhr treffen sich Mütter oder auch Väter mit ihren Kleinsten zum gemeinsamen Frühstück und lockerem Austausch im Pfarrhaus Schwaan Schulstraße 12.

Bitte anmelden bei der Gemeindepädagogin Mareen Voss 01523 67 45 470

Film im Pfarrhaus am 19.01.2024 um 19.00 Uhr mit dem Film Crescendo – 2019 -102 Minuten

Im Rahmen von Friedensverhandlungenzwischen Diplomaten aus Israel und Palästinasoll in Südtirol ein Konzert einesJugendorchesters junger Palästinenser undIsraelis stattfinden. Die Jugendlichen wollen dieFriedensbemühungen, die in ihremMikrokosmos bereits gefruchtet haben, nichtaufgeben und sehen nach und nach imgemeinsamen Zueinanderfinden und Musiziereneinen ersten Weg zur Überbrückung von Hass Intoleranz und Terror. - Ein wichtiger Film, der hochaktuell ist. (FBW)

Helfer in schweren Stunden

Die lange Tradition der Grabsteine

Grabsteine haben sich in verschiedenen Kulturen und Religionen weltweit zu einem sichtbaren Zeichen des Andenkens und der Dankbarkeit entwickelt. Damals wie heute geben Rituale und Symbole den Menschen Halt, vor allem dann, wenn nur noch die Erinnerung lebt. Das Grab ist der zentrale Ort der Erinnerung sowie ein Ort, an dem Trauer erlebt und verarbeitet werden kann. Der Besuch an der Grabstätte ist daher ein wichtiges und zentrales Element für die Trauerbewältigung. Begleitet wird der Besuch oft von kleinen, verinnerlichten Ritualen, etwa die Entzündung eines Grablichtes für die Verstorbenen. Die Forschung hat zweifelsfrei nachgewiesen, dass diese Rituale helfen, bei Verlust eines geliebten Menschen besser zurechtzukommen. Sie sind vielen ein Bedürfnis und können am Friedhof individuell gelebt werden. Die meisten Angehörigen wünschen sich eine personenbezogene Grabgestaltung, die den menschlichen Bedürfnissen entgegenkommt, um für Verstorbene noch „etwas tun zu können“. *akz-o*

BESTATTUNGEN
R. NEUMANN GMBH

Tag und Nacht
Wir sind für Sie da.

Güstrow, Gleviner Str. 15
(03843) 68 30 40
Bützow, Schloßstraße 10,
(038461) 59 95 79
Schwaan, August-Bebel-Str. 16
(03844) 81 46 16

www.bestattungen-mv.de

Auf Wunsch kostenfreie Hausbesuche.

Danksagung

Allen, die uns in unserer Trauer um

Marlene Haak

geb. Bruhns

* 20. August 1936 † 4. Dezember 2023

beigestanden und uns durch ihre Anteilnahme getröstet haben, sagen wir unseren aufrichtigen Dank.
Ein besonderer Dank gilt Herrn Pastor Jungmann für seine einfühlsamen Worte, Frau Rebentrost von Bestattungen R. Neumann GmbH, dem Blumenladen Tausendschön sowie der Diakonie in Schwaan.

Michael und Familie
Thomas und Familie

Schwaan, im Dezember 2023

Statt Karten

Anneliese Ziegler

geb. Reissig

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank gilt der Hauskrankenpflege Susan Voges, der Trauerrednerin Frau Cathleen Lawrenz und dem Bestattungshaus R. Neumann GmbH für die würdevolle Unterstützung.

Harry Ziegler und Kinder

Schwaan, im Dezember 2023

Helfer in schweren Stunden

Vorsorge zu Lebzeiten entlastet die Angehörigen

Preissteigerungen machen auch vor dem Bestattungswesen nicht halt. Wer zu Lebzeiten für den eigenen Sterbefall vorsorgt, entlastet seine Angehörigen doppelt. Mit einer Vorsorge kann man die Form und den Rahmen des eigenen Abschieds selbst bestimmen. Die Hinterbliebenen müssen in der Phase der Trauer nicht darüber nachdenken, welche Art der Bestattung sich der oder die Verstorbene wohl gewünscht hätte. Die unterzeichnete Willenserklärung sollte man in seine Dokumentenmappe legen – wo sich auch Geburts- und Heiratsurkunden befinden. Denn dies sind die ersten Dokumente, die ein Bestatter in einem Sterbefall benötigt. Den eigenen Bestattungswunsch im Testament zu verfügen, reicht nicht aus, da die Testamentseröffnung in der Regel Wochen nach einem Todesfall beziehungsweise der Beisetzung stattfindet. Mit einer Vorsorge kann man aber vor allem auch die Hinterbliebenen finanziell entlasten, denn sie müssen die Kosten der Bestattung nicht tragen. Legt man dagegen beispielsweise Geld auf dem Sparbuch zurück, so haben die Angehörigen darauf nicht automatisch Anspruch, denn die Summe wurde nicht „zweckgebunden“ angelegt.

Der Tod kann uns von dem Menschen trennen, der zu uns gehörte, aber er kann uns nicht das nehmen, was uns mit ihm verbindet.

Wir haben in Liebe und Dankbarkeit Abschied genommen von meinem geliebten Mann, guten Vater, besten Opa, Freund und Bekannten

Karosseriebaumeister

Manfred Meier

* 31. Mai 1941 † 23. Dezember 2023

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen, für Ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift oder einen leisen Händedruck bedanken.

Ein besonderen Dank

an Dr. Reuter, dem Team der Schwaanen Apotheke, dem MR- Service, unser Nachbarin Sabine Lange, dem Blumenladen Joanna Roeske, dem Landküchencafe, sowie Herrn Bölter vom Bestattungshaus Steffen Räthel.

In tiefer Trauer

Sabine Meier nebst Familie

Schwaan, im Januar 2024

Danksagung

Für alle Anteilnahme, allen Trost und Beistand beim Abschied von

Detlef Rix

danken wir unseren Verwandten, Freunden und Bekannten von Herzen.
Ein besonderer Dank gilt seinen Geschwistern sowie dem SAPV Team To Huus.

Im Namen der Familie

Schwaan, im Dezember 2023

Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.

Wir nahmen Abschied von

Detlef Rix

* 19. April 1953 † 8. Dezember 2023

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Ehefrau Traudi
Deine Mäuse Sandra und Manuela
sowie Deine Schwestern Beate und Sieglinde
mit Familien

Schwaan, im Dezember 2023

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Die **LINKE BO Schwaan**
trauert um

Bodo Schulz

Mit Bodo Schulz verlieren wir einen engagierten und geschätzten Mitstreiter, Nachbarn und Freund.

Manfred Klein
Vorsitzender

Totengedenktage schaffen Raum für Erinnerung

Der November ist der Monat des Grabbesuchs. Während die Feiertage Allerheiligen und Allerseelen am 1. und 2. November ihren Ursprung im katholischen Glauben haben, stammt der Totensonntag aus der evangelischen Tradition. Er liegt stets auf dem letzten Sonntag des Kirchenjahres vor dem ersten Adventssonntag. Ergänzt werden die christlichen Gedenktage durch den seit 1952 bestehenden staatlichen Volkstrauertag, der an die Opfer der beiden Weltkriege und des Nationalsozialismus erinnern soll und eine Woche vor dem Totensonntag begangen wird.

GdF

Danksagung

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt,
lässt viele Bilder vorbeiziehen,
uns dankbar zurückschauen
auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Sigrid Guse

* 1. August 1935 † 26. November 2023

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Frau Lawrenz, dem Blumengeschäft Roeske in Schwaan, Frau Bornemann vom Historischen Landküchencafe sowie Frau Rebentrost von Bestattungen R. Neumann GmbH.

Im Namen der Familie
Fritz Guse

Göldenitz, im Januar 2024

Wir sind unendlich traurig,
dass du gehen musstet, aber dankbar,
dass es dich gab.

Danksagung

Manfred Wiechert

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend zu erfahren,
wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm
und uns entgegengebracht wurde.

Wir möchten uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten für die überwältigende, aufrichtige Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldspenden ganz herzlich bedanken.

Besonderer Dank
gilt Frau Dr. Gabert, Herrn Dr. Hefftler,
dem Pflegeteam Wiebke Hefftler,
der Trauerrednerin Frau Abs
sowie dem Bestattungshaus Räthel
für die Hilfe und Unterstützung

Im Namen aller Angehörigen
Erika Wiechert und Kinder

Schwaan, im Januar 2024

Helfer in schweren Stunden

Trost und Hilfe im Trauerfall

Trauer braucht ihren Raum und ihre Zeit. Die Stiftung Deutsche Bestattungskultur hat für Trauernde auf dem Ohlsdorfer Friedhof in Hamburg sogar eine eigene „Trauerhaltestelle“ eingerichtet: Menschen in Trauer können dort mit Kreide ihre Gedanken beschreiben und nach einiger Zeit lässt die Witterung diese Gedanken verschwinden. Die Trauerhaltestelle ist bewusst konfessionsfrei und für jedermann zugänglich angelegt. Wie tief und wie lange jemand nach dem Tod eines wichtigen Menschen trauert, hängt von vielen Faktoren ab. Unterstützungsangebote helfen dabei, mit dem Schmerz nicht alleine bleiben zu müssen. Hier braucht es Stütze und Geleit – durch Familie, gute Freunde, eine Selbsthilfegruppe oder einen Trauerbegleiter. Erste Ansprechpartner sind dabei oft die Bestattungshäuser und ihre Trauernetzwerke. „Viele Bestatter sind durch Aus- oder Fortbildung in Trauerpsychologie fachlich qualifiziert. Sie begleiten Hinterbliebene oft seelsorgerisch weit über den Bestattungstermin hinaus. In ihren Räumen finden, häufig ehrenamtlich begleitet, Trauergruppen und Trauercafés statt“, erläutert Elke Herrnberger vom Bundesverband Deutscher Bestatter. Qualifizierte Bestatter in Ihrer Nähe, die Ihnen im Trauerfall kompetent zur Seite stehen, finden Sie auf www.bestatter.de, der Homepage des BDB | Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. Ganz besondere Trauerhilfen – 2022 ausgezeichnet von der Stiftung Deutsche Bestattungskultur – bieten die Initiativen „Trosthelden“, eine Online-Plattform für Trauernde, sowie die App „Grievy“.

spp-o

Helfer in schweren Stunden

Ein erfülltes Leben hat sich vollendet.

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Ehemann, Vater und Opa

Rudi Buttgereit

* 24. Februar 1932 † 2. Januar 2024

Im Namen der Familie
Antje Buttgereit

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Schwaan, im Januar 2024

Ein Herz hat aufgehört zu schlagen.

Kurz vor ihren **102. Geburtstag** nehmen wir traurig Abschied von

Lieselotte Hildebrandt

* 26. Februar 1922 † 5. Januar 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Doris und Fritz
Ingrid und Willi
Susann, Heiko, Florian und Johannes
Katrin, Torsten, Emma, Wilhelm und Greta

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Kreise statt.

Schwaan, im Januar 2024

Danke für die Zeit mit Dir

Herzlichen Dank
sagen wir allen für die Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte meiner lieben Ehefrau,
unserer herzensguten Mutter, Oma und Uroma

Sabine Schröder

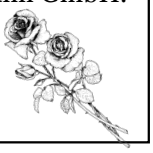
* 18. April 1943 † 13. Dezember 2023

Die Trauerfeier fand am 29. Dezember 2023 im engsten Familienkreis statt.

Unser Dank gilt auch Frau Dr. Gabert, dem Pflegedienst der Diakonie, Dr. Neubüser und seinem Team, Herrn Pastor Jungmann sowie dem Bestattungsinstitut R. Neumann GmbH.

Im Namen der Familie
Günter Schröder

Schwaan, im Dezember 2023



In stillem Gedenken

Wir nehmen Abschied
von unserer ehemaligen Kollegin

Lieselotte Hildebrandt

Die Kolleginnen, Kollegen und Rentner
der Schwaaner Schule

Anzeigenteil

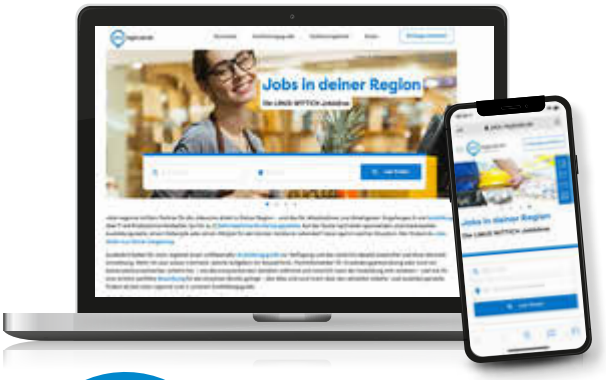
JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Mobile Jobsuche
einfach & schnell



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Printanzeige **buchen**

Einfach **Stellenangebot** im **Wunschgebiet** schalten

plus **99,-**

Onlineauftritt im PDF-Format **dazu**

30 Tage **online**

auf **jobs-regional.de** gefunden werden

Erscheinungsdauer print:
Einmalig
Erscheinungsdauer online:
30 Tage

Erscheinungstermin:
Frei wählbar
i.d.R. wöchentliche Erscheinung
Anzeigenschluss:
Es gelten unsere regulären Anzeigenschlüsse

Röbeler Str. 9 | 17209 Sietow

In Sachen Werbung berate ich Sie.

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH Medien KG

SABINE BAETCKE
Tel. 0171 971 57-36 I s.baetcke@wittich-sietow.de
www.wittich-sietow.de

So klappt Integration in ein neues Team

Der Start in einem neuen Job ist mit vielen Chancen, aber auch Herausforderungen verbunden. Eine davon besteht darin, schnell sozialen Anschluss zu finden. Als neues Mitglied in eine Gruppe zu kommen, ist niemals einfach. Diese Tipps können helfen: Sei höflich, freundlich und interessiert, dann begeben sich Deine neuen Teamkollegen gerne in ein Gespräch mit Dir. Sei offen, zugänglich und proaktiv. Wenn jemand auf Dich zukommt, gilt es also, ihn sozusagen mit offenen Armen zu empfangen – oder selbst aktiv zu werden, wenn dies nicht der Fall ist. Nimm teil. Das gilt für ein gemeinsames Mittagessen, für Gespräche in der Kaffeeküche, für Teambuilding-Maßnahmen oder andesre gemeinschaftliche Aktivitäten. Sei hilfsbereit und frage selbst nach Rat, wenn Du ihn benötigst. Das macht Dich sympathisch und positioniert Dich als Teamplayer.

Anzeigenteil

WEMAG | Infomobil Tourenplan 2024*

Bild: © Mario Lars

Wir sind vor Ort und für Sie da.

Bad Wilsnack – vor dem Rathaus
14:00 - 16:00 Uhr
15.01. | 19.02. | 18.03.
15.04. | 17.06.

Banzkow – Parkplatz Konsum
09:30 - 12:00 Uhr
22.01. | 26.02. | 25.03.
22.04. | 27.05. | 24.06.

Boizenburg/Elbe – Marktplatz (Rathaus)
14:00 - 16:00 Uhr
04.01. | 01.02. | 07.03.
04.04. | 02.05. | 06.06.

Brüel – vor dem Rathaus
14:00 - 16:00 Uhr
17.01. | 21.02. | 20.03.
17.04. | 15.05. | 19.06.

Bützow – auf dem Marktplatz
14:00 - 16:00 Uhr
05.02. | 04.03. | 06.05.
03.06.

Crivitz – Parkplatz, Markt
14:00 - 16:00 Uhr
10.01. | 14.02. | 13.03.
10.04. | 08.05. | 12.06.

Dömitz – Slüterplatz
09:30 - 12:00 Uhr
23.01. | 27.02. | 26.03.
23.04. | 28.05. | 25.06.

Eldena – Karl-Marx-Platz
14:00 - 16:00 Uhr
11.01. | 08.02. | 14.03.
11.04. | 13.06.

Gadebusch – Parkplatz, Lübsche Str.
14:00 - 16:00 Uhr
18.01. | 15.02. | 21.03.
18.04. | 16.05. | 20.06.

Gägelow – MEZ (Parkplatz)
14:00 - 16:00 Uhr
25.01. | 22.02. | 28.03.
25.04. | 23.05. | 27.06.

Goldberg – John-Brinckman-Straße
14:00 - 16:00 Uhr
08.01. | 12.02. | 11.03.
08.04. | 13.05. | 10.06.

Grabow – Binnung/Parkplatz St. Pauli
09:30 - 12:00 Uhr
11.01. | 08.02. | 14.03.
11.04. | 13.06.

Güstrow – Famila Heideweg
14:00 - 16:00 Uhr
03.01. | 07.02. | 06.03.
03.04. | 05.06.

Hagenow – Grubenstraße
14:00 - 16:00 Uhr
02.01. | 06.02. | 05.03.
02.04. | 07.05. | 04.06.

Karstädt (PLZ 19357) – vor dem Amt
09:30 - 12:00 Uhr
15.01. | 19.02. | 18.03.
15.04. | 17.06.

Krakow am See – auf dem Marktplatz
09:30 - 12:00 Uhr
08.01. | 12.02. | 11.03.
08.04. | 13.05. | 10.06.

Laage – auf dem Marktplatz
09:30 - 12:00 Uhr
03.01. | 07.02. | 06.03.
03.04. | 05.06.

Lübtheen – Ernst-Thälmann-Platz
09:30 - 12:00 Uhr
04.01. | 01.02. | 07.03.
04.04. | 02.05. | 06.06.

Lübz – Parkplatz, Rathaus
09:30 - 12:00 Uhr
09.01. | 13.02. | 12.03.
09.04. | 14.05. | 11.06.

Ludwigslust – Parkplatz Lindencenter
09:30 - 12:00 Uhr
24.01. | 28.02. | 27.03.
24.04. | 22.05. | 26.06.

Neuhaus – Am Markt
14:00 - 16:00 Uhr
23.01. | 27.02. | 26.03.
23.04. | 28.05. | 25.06.

Neukloster – Klara-Zetkin-Platz
09:30 - 12:00 Uhr
25.01. | 22.02. | 28.03.
25.04. | 23.05. | 27.06.

Neustadt-Glewe – vor dem Amt
14:00 - 16:00 Uhr
24.01. | 28.02. | 27.03.
24.04. | 22.05. | 26.06.

Parchim – am Schuhmarkt
14:00 - 16:00 Uhr
09.01. | 13.02. | 12.03.
09.04. | 14.05. | 11.06.

Plau am See – Platz Burg-Blick-Center
09:30 - 12:00 Uhr
10.01. | 14.02. | 13.03.
10.04. | 08.05. | 12.06.

Rastow – Nahkauf (Bahnhofstr.)
14:00 - 16:00 Uhr
22.01. | 26.02. | 25.03.
22.04. | 27.05. | 24.06.

Rehna – auf dem Marktplatz
09:30 - 12:00 Uhr
18.01. | 15.02. | 21.03.
18.04. | 16.05. | 20.06.

Schwaan – Markt 21
09:30 - 12:00 Uhr
05.02. | 04.03. | 06.05.
03.06.

Sternberg – am Markt
09:30 - 12:00 Uhr
17.01. | 21.02. | 20.03.
17.04. | 15.05. | 19.06.

Vellahn – Parkplatz, Konsum
09:30 - 12:00 Uhr
16.01. | 20.02. | 19.03.
16.04. | 21.05. | 18.06.

Wittenburg – auf dem Marktplatz
09:30 - 12:00 Uhr
02.01. | 06.02. | 05.03.
02.04. | 07.05. | 04.06.

Zarrentin – auf dem Marktplatz
14:00 - 16:00 Uhr
16.01. | 20.02. | 19.03.
16.04. | 21.05. | 18.06.

Telefon: 0385 . 755-2755
E-Mail: service@wemag.com
www.wemag.com/infomobil

* Wir behalten uns das Recht vor, aus unvorhersehbaren Ereignissen notwendig werdende Änderungen an den Terminen vorzunehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wir sind für Sie da.

Ihre OSPA Filiale Schwaan

Michael Kern
Immobilienmakler
MKern@ospa.de
Tel. 0381 643-1107

Birgit Röse
Baufinanzierungsberaterin
BRoese@ospa.de
Tel. 0381 643-3124

Immobilie verkaufen?
Immobilie gesucht?
Immobilienfinanzierung gewünscht?
Optimal versichert sein?

Ihre Experten für Immobilien

Mehr Infos auf unserer Website

www.ospa.de/immo

ImmobilienZentrum
OstseeSparkasse Rostock

in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GmbH

Einbruchgefahr: So kann man sich schützen

Einbrecher nutzen gern den Schutz der Dunkelheit, um unbemerkt in Wohnungen und Häuser einzudringen. Mancherorts sind die Fallzahlen im Herbst und Winter deutlich höher als in den hellen Monaten. Eine in den frühen Abendstunden noch unbeleuchtete Wohnung ist beispielsweise ein deutlich sichtbarer Hinweis darauf, dass die Bewohner außer Haus sind. Während der Pandemie mit ihren Lockdowns verbrachten die Menschen viel Zeit zu Hause, Einbrechern boten sich weniger Gelegenheiten, die Fallzahlen sanken deutlich. 2022 änderte sich das Bild: Laut Polizeilicher Kriminalstatistik stieg die Zahl der Wohnungseinbrüche gegenüber dem Vorjahr um 21,5 Prozent auf fast 66.000 Delikte.
In knapp 50 Prozent der Fälle scheiterten die Täter allerdings bereits beim Einbruchsversuch, was nach Ansicht vieler Experten auf den vermehrten Einsatz von Sicherheitstechnik zurückzuführen ist. Einbruchhemmende Fenster und Türen spielen als Basisschutz zwar eine große Rolle, da sie den Einstieg erschweren und Täter oft unverrichteter Dinge wieder abziehen. „Sie sollten aber um eine Alarmanlage ergänzt werden, die die Bewohner beim Verlassen des Hauses auf Sicherheitslücken, wie offene Fenster oder Türen, hinweist“, erklärt Carl Becker-Christian vom BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V. Weitere Vorteile: Die Alarmsignale der Anlage schlagen die Einbrecher meist in die Flucht und informieren zeitgleich auch die Nachbarn über den Versuch. Durch die Alarmmeldung an eine Notruf- und Serviceleitstelle können durch deren schnelles Eingreifen die Diebe im Idealfall auf frischer Tat ertappt werden.

djd 71781

Frank Thiele
Orthopädie-Schuhtechnik
Niklotstraße 38 · 18273 Güstrow
03843 / 21 17 66 · www.ost-thiele.de

Geöffnet:
Mo.–Fr.: 9.00 Uhr–18.00 Uhr und Samstag nach Terminvereinbarung

Anfertigung von orthopädischen Schuhen, Einlagen aller Art für Alltag und Sport, elektronische Fußdruckmessung, Kompetenz in der Diabetikerversorgung, med. Kompressionsstrümpfe und Bandagen, Verkauf von fußgerechtem Schuhwerk, Änderungen und Zurichtungen an Konfektionsschuhen

Lokal informiert.
Druck. Internet. Mobil.

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH Medien KG
Tel. 039931 579-0
info@wittich-sietow.de
www.wittich-sietow.de